

Allgemeine Informationen

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Eltern,
liebe Leserinnen und Leser,

manchmal genügen schon wenige Augenblicke und wenige Worte als Arzt, und die Welt einer ganzen Familie steht Kopf. Immer dann, wenn wir den Eltern sagen müssen, dass ihr Kind schwerkrank ist. Diagnose: Leukämie!

Die akute myeloische Leukämie im Kindes- und Jugendalter ist eine insgesamt sehr seltene, aber unbehandelt tödlich verlaufende Erkrankung. Sie kann jedes Kind treffen. In Deutschland erkranken pro Jahr ca. 130 Kinder an einer akuten myeloischen Leukämie (AML). Eine Heilung der Kinder ist nur mittels intensiver Chemotherapie möglich. In Deutschland werden seit den 1970er Jahren Therapieoptimierungsstudien für Leukämien im Kindesalter durchgeführt. Damit soll eine Verbesserung der Überlebenschancen bei gleichzeitiger Minderung der Nebenwirkungen oder Komplikationen erreicht werden. In Deutschland, Österreich, der Schweiz, der Tschechischen Republik, in der Slowakei und Polen werden fast alle Kinder mit einer AML nach den Therapieprotokollen der AML-BFM Therapieoptimierungsstudien behandelt. Seit 1978 haben sich die Überlebensraten deutlich verbessert, jedoch erleiden noch immer mehr als 30% der Kinder einen Rückfall der Erkrankung.

Plötzlich spielen Zukunftspläne keine Rolle mehr und das gesamte Leben und der Familienalltag müssen neu an diese einschneidende Situation angepasst werden. Wir möchten als AML-BFM Studiengruppe sowohl den Eltern, aber auch den behandelnden Kolleginnen und Kollegen in dieser Situation beratend zur Seite stehen. Wir leiten sie durch die Behandlung und wir möchten Mut machen: Durch die Erkenntnisse und Erfahrung aus der AML-Forschung in den vergangenen 40 Jahren, ist die AML-BFM Studiengruppe eine der größten erkrankungsspezifischen Referenzinstitutionen weltweit.

Ohne die Durchführung unserer Therapieoptimierungsstudien und die begleitende medizinische Forschung auf dem Gebiet der kindlichen AML gäbe es für keinen unserer Patienten einen Fortschritt in seiner Behandlung oder eine Verbesserung der Prognose. Deshalb investieren wir neben der weiteren Therapieoptimierung durch unsere klinischen Studien und Register auch in die Grundlagenforschung als substantielles Werkzeug für zukünftige Entwicklungen und zur Eröffnung neuer Konzepte und Ansätze in der Erkennung und Behandlung der AML und dem Verständnis für die Entstehung dieser Krankheit. Um die Heilungsraten bei Kindern und Jugendlichen mit AML und assoziierter Erkrankungen weiter zu erhöhen, ist eine intensive Forschung also unerlässlich.

Als ärztlicher Direktor der Kinderklinik III am Universitätsklinikum in Essen, als GPOH-Studienleiter und Leiter der AML-BFM Studiengruppe setze ich mich gemeinsam mit meinem Team für eine umfassende Versorgung und Behandlung unserer AML-Patienten ein. Ich freue mich, dass Sie unsere Homepage besuchen und verbleibe mit den besten Grüßen

Ihr
Prof. Dr. med. Dirk Reinhardt

VERWANDTE INHALTE

- [→ Unser Netzwerk](#)

- [→ AML-BFM Studiengruppe](#)

- [→ Ansprechpartner](#)
